



16.05.21 Boars beim Vorbereitungsspiel gegen Disciples mit Split

Die Baldham Boars nutzten den verzögerten Saisonauftakt für ein weiteres Vorbereitungsspiel gegen die Haar Disciples 2. Dabei wurde wie auch die Wochen zuvor, dass für diesen Spieltag vorgesehene Punktspiel in ein Testspiel umgewandelt. Die Baldhamer liessen es wohl auf einen Versuch ankommen und krepelten die Aufstellung auf sämtlichen Positionen um. In diesem Fall bestätigte vor allem der Verlauf der zweiten Partie, dass die bereits erprobte Formation eigentlich keine weiteren Tests mehr benötigt hätte.

Den Gästen gelang bis ins dritte Inning kein einziger Treffer. Trotzdem landeten die Disciples im ersten und zweiten Inning jeweils zwei Runs da die Vorstellung von Starter Brian Fürböck mit einigen Strikeouts aber auch vielen Walks gesäumt war. In der Offensive aber zeigte sich der eigentliche Closer der Boars als effektiver, erzielte ein Single dem Roman Drozdov ein krachendes Double und damit den Gleichstand folgen liess. Während des zweiten Innings musste Spielertrainer Lucas Traut auf das Bremspedal steigen und wechselte sich selber als Relief Pitcher ein. Zu Beginn des dritten Durchgangs wurde Sean Fürböck als dritter Pitcher ins Spiel einberufen und konnte die Disciples wieder unter Kontrolle bringen. Die Offensive der Boars hatte kaum Makel aufzuweisen und landete nach einem Single von Brian Fürböck und zwei Doubles von Daniel Lasetzky und Drozdov einen weiteren Punkt. Im darauffolgenden vierten Inning konnten die Baldhamer nach drei Singles von Sean Fürböck, Justin Fürböck und Ruben Manriquez mit einem Run den ein wenig schmeichelhaften Gleichstand herstellen. Denn, mit ein wenig mehr Aggressivität wäre ein deutlicher Spielstand durchaus machbar gewesen. So nutzten die Disciples die Gunst der Stunde und sicherten sich nach einem Basehit Single und drei Walks

mit einem Punkt abermals eine knappe Führung. Im Gegenzug holte Lasetzky ein Single, dem ein Walk und der wiederholte Ausgleich folgte. Im sechsten Durchgang kam Justin Fürböck als Closer zum Zug und schickte die Disciples mit zwei Strikeouts zurück ins Dugout. Die bisher ein wenig harmlos agierende Offensive der Boars hatte nun genügend Energie getankt und setzte im sechsten Inning nun alle Zeichen auf Erfolg. Nachdem Justin Fürböck ein Single vorausschickte, legten Traut, Brian Fürböck und Drozdov nach und erzwangen damit einen Pitcherwechsel der Disciples. Dan Judelbaum komplettierte mit einem weiteren Basehit den lang ersehnten Angriff der Boars, die nun mit sechs Punkten für klare Verhältnisse sorgen konnten. Dem hatten die Gäste nun nichts mehr entgegenzusetzen und damit wurde die erste Begegnung mit einem deutlichen 11:5 Erfolg für die Boars gewertet.

Der Spielverlauf der zweiten Partie wurde allerdings von einer Achterbahnfahrt der Boars geprägt. Vor allem sechs dicke Patzer in der Defensive überliessen den Gästen genügend Freiheiten um zu punkten. Gleich zum Auftakt unterlief den Hausherrn mit zwei Outs ein folgenschwerer Error, der anstatt einer Nullnummer, den Disciples gleich vier Runs bescherte. Brian Fürböck klopfte im Gegenzug mit einem Double an, dem aber keine verwertbaren Spielaktionen folgten. Auch im zweiten Durchgang sollte ein Fehler im Boars Infield den Gästen einen weiteren Run überlassen. Nun kamen aber auch die Bats der Baldhamer besser zur Geltung, die nach Singles von Justin Fürböck, Judelbaum und Manriquez drei Runs holten. Während der nächsten beiden Innings hatte Starting Pitcher Traut wieder die Zügel fest in der Hand, allerdings fehlte es hier wiederum an einer Entlastung der Offensive, die während dieser Spielphase nicht punkten konnte. Nun spitzte sich die Partie zu und nachdem die Haarer mit vier Runs nun über eine klare Führung verfügten, kam auch endlich ein heftiger Wind im Boars Dugout auf. Nach einem Basehit von Brian Fürböck wurde ein Relief Pitcher für die Disciples eingewechselt. Dieser wurde aber sofort mit drei weiteren Singles von Justin Fürböck, Sean Fürböck und Daisuke Komori begrüsst. Während die Haar Disciples noch einmal in die Bremsen stiegen und einen weiteren Pitcher auf den Mound schickten, hatten die Gastgeber mit fünf Runs den Anschluss hergestellt. Auch im sechsten Inning ging es mit dem Angriff der Baldhamer munter weiter. Nach Singles von Brian und Justin Fürböck konnten sich die Boars mit einem Run nun den Ausgleich sichern. Mit drei direkt aufeinander folgenden Errors, die eigentlich einen weiteren Punktgewinn der Disciples bedeutet hätten, ermöglichten so den Gästen mit vier Runs abermals eine späte Führung. Auf Seiten der Boars landete Komori noch ein Single, wurde von Julian Dambacher als Pinch Runner ersetzt, der allerdings bei dem zu vermutenden Stealversuch erwischt wurde. Mit einer 9:13 Niederlage stolperten die Boars im zweiten Spiel nicht über einen überlegenen Gegner, sondern über ihre eigenen Füße. Allerdings gab es als eine Randnotiz zu bemerken, dass nicht immer ein Herumtüfteln auch ein probates Mittel zum Erfolg ist.